



CONNECTING CONTENT

Das Bindeglied zwischen Content und Übersetzung

Connecting Content ist eine Plattform, die SDL Trados Studio, GroupShare oder WorldServer „fernsteuert“ und es dadurch mit vorgelagerten Systemen wie ERP, PIM, PLM oder Redaktionssystemen verbindet. Diese Systeme übergeben Übersetzungsdaten via Datei, überwachtem Laufwerk, API, Webform oder auch nach dem COTI-Standard. Connecting Content automatisiert das Anlegen von Projekten sowie routinemäßige Projektaufgaben. Das hilft, Projekte zu beschleunigen und zu standardisieren, entlastet das Projektmanagement, spart Kosten und Zeit.

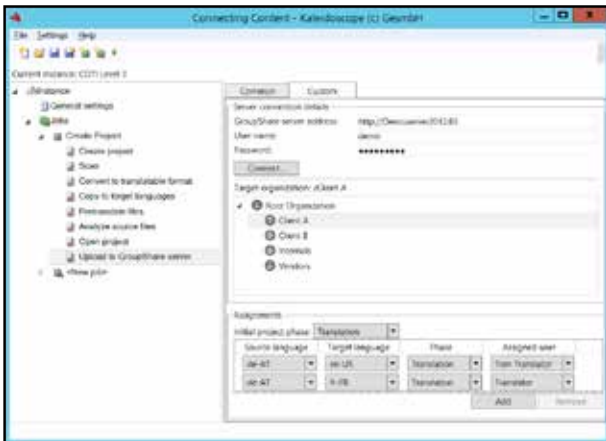
Connecting Content unterstützt unterschiedliche Anwendungsfälle und ist in mehreren Ausprägungen verfügbar:

- **Als Desktop-Instanz direkt auf einem Übersetzer-Arbeitsplatz:** Über einen Austauschordner oder direkt über eine Web API wird aus einem vorgelagerten System ein Studio-Projekt am lokalen Desktop erstellt. Nach der Übersetzung kann der Übersetzer die Daten direkt an das Ausgangssystem zurückliefern. Für die Variante über Austauschordner kommt dabei Connecting Content Desktop zum Einsatz, für die Variante über Web API Connecting Content als Studio Plugin. Möglicher Anwendungsfall: Ein Übersetzer löst in einem Fremdsystem, wie z.B. einem Redaktionssystem oder einem PIM, einen Übersetzungsauftrag aus. Dieses System überträgt nun per überwachtem Ordner oder API die Daten an das lokale Studio und erstellt ein Projekt. Nach der Übersetzung liefert der Übersetzer den Text wieder an einen überwachten Ordner oder an die API des Fremdsystems zurück.

- **Als Instanz auf einem Server:** In diesem Szenario läuft Connecting Content auf einem Server, legt dort Übersetzungsprojekte auf Studio, GroupShare oder WorldServer an und liefert die Daten auch wieder an die Ausgangssysteme zurück. Dabei überwacht CC bestimmte Eingangsordner, oder das anzubindende System ruft CC direkt über die Web API auf. Bei GroupShare können auch den einzelnen Phasen direkt Benutzer zugewiesen oder auch Übersetzungspakete erstellt werden. Im WorldServer können verschiedene Workflows automatisch ausgelöst werden. In beiden Szenarien werden auch weitere Schritte wie Analyse, PerfectMatch, Vorübersetzung, Qualitätsprüfung etc. automatisiert.
- **Über CC Web** ist es auch möglich, ein Auftragsportal für „Minitexte“ zu schaffen. So können z.B. Social Media Posts oder Tweets per Copy/Paste in das Webform eingetragen werden. Auf Mausklick erstellt CC dann für diesen Text ein Übersetzungsprojekt in Studio, GroupShare oder WorldServer.

Einfache Konfiguration

Zum Konfigurieren der auszuführenden Aufgaben steht eine einfach zu bedienende Oberfläche zur Verfügung. Mit dieser Oberfläche ist es möglich, mehrere Instanzen von Connecting Content einrichten und gleichzeitig laufen zu lassen. So lassen sich verschiedene Workflows etwa für verschiedene Übersetzer, Kunden, TMs, Termbanken, Arbeitsschritte etc. anlegen:



Klar, übersichtlich, intuitiv: So präsentiert sich die Oberfläche von Connecting Content

- Alle **Studio-Tasks** samt der jeweiligen spezifischen Optionen können in Connecting Content in sogenannten Jobs definiert werden.
- Jobs können entweder durch einen **überwachten Ordner** (also z.B. einen „Eingangsort“ und einen „Ausgangsort“) oder aber über einen direkten Aufruf der **Webservices API** gestartet werden. Die Details, was genau zu tun ist, können flexibel übergeben werden:
- Handelt es sich um **XML-Content**, so können die Anweisungen wie Zielsprachen, Deadlines, Übersetzer etc. direkt aus der XML-Datei ausgelesen werden.
- Handelt es sich um andere Daten, z.B. MS Office, so kann entweder eine **XML-Steuerdatei** mitgeschrieben werden, in der Zielsprachen, Projektname etc. definiert sind. Oder aber es wird immer nach einem festgelegten Muster ein Projekt angelegt.

Projektstart...

Sobald die Jobs eingerichtet sind, läuft Connecting Content im Hintergrund. Wird in den überwachten Ordnern eine neue Datei entdeckt oder per API aufgerufen, startet es den entsprechenden Job und arbeitet die einzelnen Arbeitsschritte ab. Per E-Mail informiert Connecting Content die Projektteilnehmer und bei Fehlern die Administratoren.

... und Projektende

Analog zum Start eines Projekts kann auch das Ende eines Projekts automatisiert werden. CC überwacht eine lokale Studio- oder GroupShare-Instanz und liefert beim Beenden eines Projekts automatisch die Daten an das Fremdsystem zurück und/oder führt andere Arbeitsschritte aus. Auch komplett **externe Tools** oder Scripts können aufgerufen werden, etwa um die finalen Übersetzungen nachzubearbeiten, zu transformieren oder einfach nur zu kopieren.

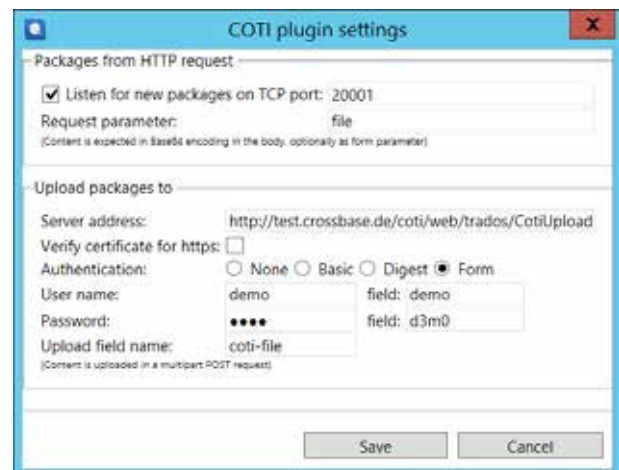
COTI-Umsetzung mit CC

Aufgrund der Anpassbarkeit von Connecting Content an verschiedenste Ausgangs- und Zielsysteme ist es auch die richtige Lösung für die Umsetzung von „COTI“. Dieser Austauschstandard für die Automatisierung der Übersetzung im Zusammenspiel zwischen Redaktionssystemen und CAT-Systemen wurde vom deutschen Verband **DERCOM** entwickelt. Siehe auch www.dercom.de.

Für **COTI Level 1** gibt es das kostenlose COTI Studio Plugin, das man einfach im SDL AppStore herunterladen kann. Mit dem Plugin kann ein COTI Paket direkt in ein Studio-Projekt verwandelt werden. Nach der Übersetzung wird dann ein zielsprachliches COTI-Paket erzeugt, das an den Autor zurückgeschickt werden kann.

Für **COTI Level 2** überwacht Connecting Content entsprechende Eingangs- und Ausgangsordner.

Und für **COTI Level 3** interagiert Connecting Content direkt via Webservices API mit den jeweiligen Redaktionssystemen.



Mit dem COTI Plugin arbeiten Sie bequem direkt aus SDL Trados Studio

Das ist noch längst nicht alles, was es zu Connecting Content zu sagen gibt! Mehr Informationen finden Sie unter www.expertTools.at! Oder kontaktieren Sie uns doch einfach unter info@kaleidoscope.at und vereinbaren z.B. ein Webinar!

Connecting Content: Teil der expertTools

Die expertTools von Kaleidoscope sind nützliche Werkzeuge für den professionellen SDL Trados-Benutzer. Sie ergänzen die Funktionalität der SDL-Trados Produktpalette, automatisieren Prozesse und ermöglichen elegante Prozesse und Problemlösungen, die ansonsten kompliziert und zeitaufwändig sind. www.expertTools.at